



# NEWSLETTER DER AG MEDIZINISCHE AUSBILDUNG

**Dezember - Wir wünschen euch schöne Feiertage!**

**AG Bericht - was läuft bei uns gerade so?**

Pünktlich vor Ende des Jahres ist ein neuer Entwurf zur Ärztlichen Approbationsordnung in unser Postfach getrudelt. Hier arbeiten wir gerade auf Hochtouren zusammen mit euch an einer Stellungnahme, die noch in diesem Jahr veröffentlicht werden soll. Die wichtigsten Änderungen haben wir in einer Synopse für euch zusammengefasst. Auch ohne diesen neuen Entwurf war bei uns eine ganze Menge los. Von den zahlreichen externen Veranstaltungen schreiben wir an späterer Stelle. Besonders freuen wir uns darüber, nun offiziell die Stu.Kon ankündigen zu dürfen. Diese findet nächstes Jahr vom 03. bis zum 05. Mai in Dresden statt! Auch die Website haben wir im vergangenen Monat komplett umgebaut, schaut doch mal vorbei. Beim BuKo in Marburg haben wir viele von euch getroffen und gleich zwei verschiedene Workshops anbieten können. Die letzten Woche des Jahres stehen nun im Zeichen des Approbationsordnungs-Entwurfs, um uns dann spätestens am 23. Dezember in den Feiertagsurlaub zu verabschieden.



**IN DIESER AUSGABE  
EIN KLEINER BERICHT  
AUS DER AG**

**BERLINER FORUM AWMF**

**TAG DER  
HOCHSCHULMEDIZIN**

**MENTORED**

**PLANETARY HEALTH  
FORUM**

**BUKO MARBURG**

**NEUE WEBSITE**

**NOME WOCHENENDE**

**KONTAKT:  
NOME@BVMD.DE**

## Berliner Forum AWMF - Christian

Hättet Ihr gerne mehr Wissenschaftlichkeit im Studium?

Genau darum ging es am 17.11. beim Berliner Forum der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften (AWMF). Das ist ein jährlich stattfindendes Forum, dieses Jahr mit dem Thema „Vermittlung von Wissenschaftskompetenz in der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Ärztinnen und Ärzten“.

Gemeinsam mit Martin (ex Vizepräsident für Externes) hat Christian (NOME 23/24) uns dort vertreten. Neben verschiedenen Vorträgen gab es auch einen Vortrag von Christian zur Sicht der Studierenden auf die Wissenschaftlichkeit im Studium. Unsere Stoßrichtung als bvmd ist dabei, dass wir uns mehr Wissenschaftlichkeit wünschen, aber gleichzeitig eine Mehrbelastung für uns Studis verhindern wollen.

Gerade dadurch, dass diese Themen mit Approbationsordnung und NKLM gerade in aller Munde sind, wird es spannend, was sich in der Zukunft ändern wird.

Habt ihr noch Ideen, wie die bvmd die Wissenschaftlichkeit stärken könnte oder seid motiviert mitzumachen? Dann meldet euch gerne bei uns <3

## Tag der Hochschulmedizin - Leoni

Ein Kurztrip nach Berlin und wieder zurück? Das hieß es für viele bvmd-Aktive am 28. und 29. November, denn der Zusammenschluss der Uniklinika und der Medizinischen Fakultäten hat den Berliner Abend und den Tag der Hochschulmedizin veranstaltet.

Nachdem Leoni schon gemeinsam mit Menschen des geschäftsführenden Vorstandes bei der Abendveranstaltung viele Hände schütteln und Gespräche führen durfte, wurde die bvmd-Deli am 29. noch um viele weitere Köpfe ergänzt. Für die AG Medizinische Ausbildung waren, neben Leoni, auch Alex vom Fairen PJ, Adela als LOME aus München und Christian dabei.

Auch wenn die Inhalte sich leider so gar nicht mit der Ausbildung - wie der Titel "Hochschulmedizin" ja hätte vermuten lassen können - beschäftigt haben, konnten wir die Beziehungen mit vielen Partner\*innen stärken und uns über für uns relevante Themengebiete austauschen. Für unsere zukünftige Arbeit ist dieser Austausch gerade in der Kooperation mit anderen Verbänden ein wichtiges Standbein.

Falls Ihr auch mal Interesse habt, an so einem Event teilzunehmen, sprecht uns gerne an!

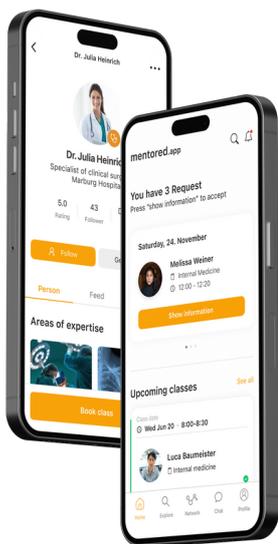
## FunFact

Am 15. Dezember ist internationaler Tag des Tees. Habt ihr heute schon eine Tasse getrunken?



## Mentored: Eine neue Ära des Medizinstudiums - Tobi

Wer kennt es nicht: Man sieht die eigene Zukunft vor lauter Facharzt-Möglichkeiten nicht mehr! Während des Medizinstudiums deckt man alle Fachbereiche möglichst genau ab, erlernt Krankheitsbilder, Symptome und Diagnosekriterien – und trotzdem ist die Zeit nach der Uni ungewiss. Um die Verknüpfung zwischen Studierenden und Ärzten zu stärken, sind wir dabei eine App zu entwickeln, die ein wenig Licht in das Dunkel bringen soll! Durch gezieltes Mentoring zwischen klinisch tätigen Ärzt:innen und Studierenden kann bereits im Studium komplett unverbindlich in Fachbereiche und Kliniken reingeschnuppert werden, um sich ein Bild von Tätigkeiten, interessanten Fällen und Klinikleben zu machen.



Mentored App

Egal, ob du noch einen spannenden Platz für deine nächste Famulatur oder dein PJ suchst, oder ob du dich einfach mal genauer über eine Fachrichtung informieren möchtest, unterstützt dich Mentored dabei, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen.

Du kannst dir komplett kostenlos und unverbindlich einen Mentoring-Termin bei Ärzt:innen der verschiedensten Kliniken, Standorte und Spezialisierungen buchen und so Ansprechpartner:innen bekommen, die deine Fragen beantworten können und dir Tipps und Tricks für deinen Werdegang geben können.

Mit Mentored möchten wir die Lehre dahingehend stärken, dass eine Verknüpfung zwischen Arbeitswelt und Universität hergestellt ist und Hürden abgebaut werden, um sich zu informieren und auszutauschen.

Dieses neue Projekt, welches in Kooperation mit der bvmd entsteht, benötigt natürlich auch Feedback, Wünsche und Rückmeldungen von den Personen, um die es hier geht: den Medizinstudierenden. Die App, die gerade aufgebaut wird, startet nun in eine Testphase, in welcher die grundlegenden Funktionen getestet werden und Wünsche und Ideen eingebracht werden sollen. Hierfür suchen wir noch Personen, die Lust haben an diesem Betatest teilzunehmen. Die Testversion ist zunächst nur auf iOS verfügbar, weshalb ein iPhone zur Testung eine Voraussetzung wäre. Anmelden könnt ihr euch ganz unverbindlich unter dem folgenden Link: <https://mentored.app/early-access/>

Wenn ihr ansonsten Fragen, Wünschen, Ideen oder Anmerkungen habt, könnt ihr euch gerne bei Tobi melden: +49 176 78055871 (am liebsten per WhatsApp).

## NOME knows

§ 51 der neuen Ärztlichen Approbationsordnung, der die Aufwandsentschädigung im PJ auf den BaFöG Höchstsatz begrenzt, wurde im aktuellen Entwurf (04.12.23) gestrichen.



## Planetary Health Forum - Leoni

Ein Event, bei der man nicht direkt an die Medizinische Ausbildung denkt, fand vom 30.11.-01.12. in Berlin statt. Das Planetary Health Forum ist in Deutschland die erste Konferenz für die Abbildung planetarer Gesundheit und bringt Akteur\*innen aus der Gesundheit sowie des Klima- und Umweltschutzes zusammen. Zusammen mit Shaleen (Bundeskoordinatorin für Public Health) und Nadja (Vizepräsidentin für Internationale Angelegenheiten), besuchte auch ich für die NOMEs die Veranstaltung. Anlass dazu war der bvmD Bundeskongress, der am Wochenende folgte und sich thematisch mit dem Klimawandel näher auseinandersetzen wollte. Gemeinsam mit der AG Public Health boten wir dort eine AG-Zeit an, für die wir uns auf dem Forum noch mehr Input erhofften. Insbesondere ein Kleingruppen-Workshop erwies sich dafür als wertvoll, da genau diese Schnittstelle beleuchtet wurde. Unterm Strich lässt sich festhalten: Man lernt nie aus, welche Gebiete durch die Medizinische Ausbildung alle abgesteckt werden können und ich bin dankbar, zum Blick über den klassischen „Tellerrand“ auch durch solche Gelegenheiten regelmäßig angehalten zu werden!

## BuKo - Christian

Schnee, Glühwein und spannende Workshops? Das gab's am ersten Dezemberwochenende auf dem diesjährigen BuKo in Marburg. Wie sicherlich viele von Euch, wollten auch wir uns das nicht entgehen lassen und haben die beschwerliche Reise auf die Lahnberge zum Marburger Uniklinikum auf uns genommen.

Dort ging es gleich am Samstagmorgen mit einem gemeinsamen Workshop mit Shaleen von der AG Public Health los. Thema war hierbei "One Health, one Bildungssystem" und wir haben gemeinsam mit Euch über Möglichkeiten, Themen des Klimawandels ins Studium einzubinden, diskutiert.

Auch zum PJ gab es am Samstag noch einen Workshop mit der Projektleitung Faires PJ Alex und Paola. Hier wurden Kriterien gesammelt, nach denen der PJ-Preis, den es in naher Zukunft geben wird, vergeben wird.

Danke an alle von Euch, die einen der Workshops besucht und mit uns gemeinsam diskutiert haben. Falls Ihr nicht teilnehmen konntet, aber Interesse an den Ergebnissen habt, spricht uns gerne an.

Auch das Social Program haben wir alle sehr genossen, genauso wie die Möglichkeit, so viele von Euch wiederzusehen und mit Euch quatschen zu können!

Wir freuen uns schon, Euch im Frühjahr auf der 1. Sommer-MV oder auf der Stu.Kon im Mai wiederzusehen.

## Neue Website - Leon

Bei unserem gemeinsamen NOME Wochenende haben wir unsere Website umgebaut und präsentieren stolz unser Ergebnis. Erreichen könnt ihr diese immer noch unter: <https://www.bvmd.de/projekte-und-ags/ag-medizinische-ausbildung/>  
Ihr findet auf der Website nun eine Leiste, über die ihr die wichtigsten Rubriken auf unserer Seite direkt erreicht. Unter Aktuelles findet ihr zum Beispiel diesen Newsletter. Klickt euch doch mal durch und schaut vor allem in der Rubrik Stu.Kon in nächster Zeit immer mal wieder nach Updates. Euch fehlt etwas auf der Website oder ihr habt einen Fehler gefunden? Dann kommt gerne auf uns zu!

## NOME Wochenende - Leoni

Hoch in den Norden nach Kiel ging es für uns drei NOMEs am letzten November-Wochenende. Wir haben uns das Ziel gesetzt, über das kommende Jahr zu sprechen, Projekte abzustecken, die Vorbereitungen zu unserem AG-Wochenende (Stu.Kon) zu starten und uns an der Dauerbaustelle „Website“ zu versuchen. Neben all der inhaltlichen Arbeit durfte auch das Teambuilding nicht zu kurz kommen: Plätzchen backen und Spaziergänge entlang der Förde boten die notwendige Abwechslung von den Computer-Bildschirmen. Das Wochenende ging leider wieder viel zu schnell vorbei und wir sind uns einig, das nächste schon bald zu planen!

## Ankündigungen und Termine

Bei Fragen zu den Veranstaltungen könnt ihr jederzeit auf uns zukommen!

- **LOME Chat 21. Dezember 19 Uhr**  
Zoom Meeting-ID: 682 4175 8265  
Kenncode: 489337
- **LOME Chat 25. Januar 19 Uhr**  
Zoom Meeting-ID: 682 4175 8265  
Kenncode: 489337
- **Studentische Konferenz in Dresden, vom 3. bis 5. Mai 2024**



## NOME-Lesecke

Vier Jugendliche, ein Sommer, eine Insel - und ein Unfall. Mehr Worte sollten zu „We Were Liars“ von E. Lockhart inhaltlich nicht verloren werden. Als die Gruppe wie jedes Jahr auf den Familiensitz zurückkehrt, kommen die verdrängten Erinnerungen wieder hoch und werden den Lesenden Stück für Stück rekonstruiert. Die Geschichte betreibt eine Gradwanderung zwischen Tragik und Romantik, Traditionen und Sympathien, Realität und Schein. Das Beste ist, sich selbst in den Bann der rasanten Handlung ziehen zu lassen!

